

Ressort: Politik

Israelische Raketenangriffe auf türkische Einrichtungen heizen Spannungen an

Anadolu-Agency-Office in Gaza war Ziel

München, 05.05.2019, 10:09 Uhr

GDN - Durch die Streitkräfte Israels wurden am gestrigen Samstag zwei Raketenangriffe auf türkische Einrichtungen im Gaza-Streifen ausgeführt. Ein Redaktionsbüro der türkischen Nachrichtenagentur Anadolu wurde ebenso attackiert, wie eine Niederlassung der türkischen Hilfsorganisation Yardimeli.

Dabei wurden die Gebäude, welche die betreffenden türkischen Einrichtungen beherbergten, von mehreren Raketen getroffen, wobei es zu keinen menschlichen Opfern gekommen sei. Laut dem türkischen Medium Yeni Safak wurde dieser militärische Angriff auf ein Nachrichtenagenturbüro und ein solches einer humanitären Hilfseinrichtungen von hohen Offiziellen der Türkei aufs Schärfste verurteilt. Der Präsidentensprecher Ibrahim Kalin beschuldigte Israel des Verdachts, dass durch die Zerstörung des Anadolu-Büros Kriegsverbrechen der israelischen Streitkräfte im Gaza-Streifen vertuscht werden sollten: Da die Aufgabe dieser Medieneinrichtung die permanente Berichterstattung über solche gewesen sei.

Kalin begründete diese Anschuldigung mit der Tatsache, dass dieses Nachrichtenagenturbüro am Freitag vor dem Angriff über Gefechte zwischen der israelischen Armee und der Hamas berichtet habe, bei dem in der Pufferzone zum Gaza-Streifen mehrere Palästinenser durch Luftwaffenbeschuss Israels getötet worden seien. Der türkische Außenminister Mevlut Cavaloglu bekundete daraufhin, dass die Türkei auch weiterhin die Palästinenser unterstützen werde. Erst Ende vergangene Woche wurde in Istanbul eine Palästina-Konferenz beherbergt.

Fundstellen:

<https://www.yenisafak.com/en/news/anadolu-agencys-office-hit-by-israeli-forces-in-gaza-strip-3480437>

<https://www.yenisafak.com/en/world/israeli-jets-target-turkish-aid-ngo-in-gaza-3480435>

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-122724/israelische-raketenangriffe-auf-tuerkische-einrichtungen-heizen-spannungen-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Andreas Wisuschil

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Andreas Wisuschil

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619